

NIEDERSCHRIFT

über die 39.Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 28.09.2017
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:56 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Herr Alexander Hesse
Herr Reno König
Herr Georg Lindner
Frau Daniela Lobe
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Herr Uwe Lässig
Frau Mandy Meyer
Herr Jens Neugebauer
Frau Sylvia Röder
Herr Torsten Walther

Gäste

Frau Sonnhild Ruffani

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers	dienstlich verhindert
Frau Grit Gärtner	krank
Herr Ralf Lamprecht	dienstlich verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Herr Wolfgang Neumann	privat verhindert
Herr Rico Rentzsch	unentschuldigt
Herr Thomas Richter	dienstlich verhindert
Frau Rosemarie Wolf	krank

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 39. Sitzung des Stadtrates.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz Frau Ruffani sowie und die anwesenden Mitglieder sowie die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 14 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Mitgliedern des Stadtrates wurde nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Hesse
- Herr Stadtrat Thiele

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung und die Stadträte gestellt.

TOP 3. Beteiligungen der Stadt Heidenau 046/2017 Bestellung des Wirtschaftsprüfers der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2017

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestellt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

RSM Verhülsdonk GmbH
Chemnitzer Straße 48 a
01187 Dresden

als Abschlussprüfer der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2017.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestätigt den in der Anlage 084/2017-1 beigefügten Wirtschaftsplan der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	10
NEIN-Stimmen	3
Enthaltungen	2

mehrheitlich zugestimmt

TOP 8. Abwassersatzung 7. Satzung zur Änderung der 079/2017
Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung
der Stadt Heidenau (Abwassersatzung - AbwS)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die in Anlage 079/2017-1 beigefügte 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Heidenau (Abwassersatzung – AbwS) vom 28.09.2017.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5 GemO 100/2017

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 100/2017-1.

Geldspenden/Sponsoringleistungen
Abstimmungsergebnis laufende Nr. 7:

Anwesend	15
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Franz informierte zu den nachfolgenden Baumaßnahmen, dabei wurden auch entsprechende Fotos gezeigt:

- Anbau Pestalozzi-Gymnasium
- Lernküchen/ Hortraum in der Schule zur Lernförderung
- Parkplätze Emil-Schemmel-Straße
- Erneuerung Pillnitzer Straße
- Spielplatz Dr.-Otto-Nuschke-Straße
- Wohngebiet am Mühlgraben
- Hochwasserschadensbeseitigung Wiesenstraße

Anschließend beantwortete Frau Franz noch ausstehende Fragen vom Bauausschuss.

Herr Opitz gab eine aktuelle Meldung zur Zahl der Migranten in Heidenau ab, derzeit sind 101 Personen erfasst.

Nachfolgend berichtete er von der Übergabe der Landesfördermittel für den Breitbandausbau in Heidenau. Dieser fand am vergangenen Mittwoch statt. Nun muss eine europaweite Ausschreibung zur Vergabe der Leistung erfolgen.

Herr Stadtrat Schürer sagte, dass das abgeordnete Gehwegparken im Wohngebiet Mügeln gut angenommen wird und fragte ob die Abordnung auch für die Friedens- und Kantstraße vorgesehen ist. Herr Walther bestätigte die schrittweise Abordnung von Gehwegparken in verschiedenen Bereichen.

Herr Schürer gab zu Bedenken, dass es bei den neuangebrachten Balkonen auf der Zschierener/ Dresdner Straße wohl noch fehlende Bleche bzw. Dichtungen gibt. Außerdem wies er darauf hin, dass es im Wohnblock des künftigen Sonnenhof II keine Hinweise für Anwohner zu den Vermessungsarbeiten gab. Herr Opitz leitet die Angelegenheit an die WVH weiter.

Herr Stadtrat Thiele bedankte sich für die schnelle und unkompliziert mögliche Gruppenauskunft der Erstwähler zur Bundestagswahl 2017. Des Weiteren fragte er, seit wann das Fotografieren und Filmen in den Wahlkabinen verboten sei. Herr Walther erklärte, dass es im Vorfeld der Bundestagswahl eine Änderung der Bundeswahlordnung gab. Dabei wurde der § 56 Absatz 2 Satz 2 BWO eingefügt. Dieser besagt, dass in der Wahlkabine nicht fotografiert oder gefilmt werden darf.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Hesse
Stadtrat

Herr Thiele
Stadtrat